

bwp@ Newsletter (128): 27-06-2012

Inhalt:

=====

1. Ausgabe 22 zur Diagnostik ist online
 2. Letzter Beitrag zu Ausgabe 21
 3. Call for Papers für *bwp@* Ausgabe
 4. Bildungsmonitor für die Jugendsozialarbeit
 5. Konferenz- und Tagungs-Hinweise
 6. *bwp@* Informativ
-

Diesen Newsletter finden Sie als pdf-Datei unter:

<http://www.bwpat.de/newsletter/128.pdf>

1. Ausgabe 22 zur Diagnostik ist online

Seit gestern ist die neue Ausgabe 22 mit dem Titel „**Funktionen und Erträge pädagogischer Diagnostik im wirtschafts- und berufspädagogischen Bereich**“ auf *bwp@* online.

Die Herausgeber Tade TRAMM, Susan SEEBER und H.-Hugo KREMER schreiben in ihrem Editorial auf Seite 2: „Der produktive Austausch zwischen Wissenschaft, pädagogischer und politisch-administrativer Praxis ist gerade in diesem Feld und gerade in dieser Phase der intensiven Bemühungen um eine wissenschaftliche Fundierung pädagogischer Diagnostik unverzichtbar. Insofern bietet *bwp@* mit dieser Ausgabe ein Forum, in dem unterschiedliche Sichtweisen auf diesen wichtigen pädagogischen Aufgabenbereich ausgetauscht werden. Wir starten *bwp@ 22* mit zehn Beiträgen, die wir in drei Gruppen bündeln.“ http://www.bwpat.de/ausgabe22/editorial_22.pdf

Die folgenden zehn Beiträge in den Teilen A bis C finden Sie jetzt auf der Startseite www.bwpat.de:

Teil A - Methodologische und theoretische Grundsatzfragen pädagogischer Diagnostik

@ Margot OHLMS (Universität Paderborn):

Diagnosekompetenz durch Kompetenzdiagnose – Beschreibung und Entwicklung diagnostischer Kompetenz bei Lehrkräften

http://www.bwpat.de/ausgabe22/ohlms_bwpat22.pdf

@ Ulrike FROSCH (Universität Magdeburg):

Pädagogische Diagnostik im Spiegel klassischer Lerntheorien. Aktuelle Herausforderungen im Kompetenzdiskurs angesichts einer „Theorie-Methoden-Passung“

http://www.bwpat.de/ausgabe22/frosch_bwpat22.pdf

@ Reinhold S. JÄGER (zefp, Universität Koblenz-Landau):

Pädagogische Diagnostik und Förderung: Vom Erkennen zum Handeln

http://www.bwpat.de/ausgabe22/jaeger_bwpat22.pdf

Teil B - Fragen der Individualdiagnostik bei Übergangs- und Karriereentscheidungen

@ Günter RATSCHINSKI & Philipp STRUCK (Universität Hannover):

Entwicklungsdiagnostik der Berufswahlbereitschaft und -kompetenz. Konzeptüberprüfungen an Sekundarschülern in einer regionalen Längsschnittstudie

http://www.bwpat.de/ausgabe22/ratschinski_struck_bwpat22.pdf

@ Gaby STEINRITZ, Hans KAYSER & Birgit ZIEGLER (TU Darmstadt):

Erfassung des beruflichen Aspirationsfelds Jugendlicher – IbeA, ein Diagnoseinstrument für Berufsorientierung und Forschung

http://www.bwpat.de/ausgabe22/steinritz_etal_bwpat22.pdf

Teil C - Pädagogische Diagnostik im Kontext der Unterrichtsentwicklung

@ Viola Katharina KLOTZ & Esther WINTHER (Universität Paderborn):

Kompetenzmessung in der kaufmännischen Berufsausbildung: Zwischen Prozessorientierung und Fachbezug. Eine Analyse der aktuellen Prüfungspraxis

http://www.bwpat.de/ausgabe22/klotz_winther_bwpat22.pdf

@ Manuel FÖRSTER, Roland HAPP & Olga ZLATKIN-TROITSCHANSKAIA (Universität Mainz):

Valide Erfassung des volkswirtschaftlichen Fachwissens von Studierenden der Wirtschaftswissenschaften und der Wirtschaftspädagogik – eine Untersuchung der diagnostischen Eignung des Wirtschaftskundlichen Bildungstests (WBT)

http://www.bwpat.de/ausgabe22/foerster_etal_bwpat22.pdf

@ Carmela APREA (Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung, Lugano/ CH):

Messung der Befähigung zum Umgang mit Geld und Finanzthemen: Ausgewählte Instrumente und alternative diagnostische Zugänge

http://www.bwpat.de/ausgabe22/aprea_bwpat22.pdf

@ Birgit ZIEGLER, Aileen BALKENHOL (TU Darmstadt), Christina KEIMES & Volker REXING (RWTH Aachen):

Diagnostik „funktionaler Lesekompetenz“

http://www.bwpat.de/ausgabe22/ziegler_etal_bwpat22.pdf

@ Anja MINDNICH (Universität Frankfurt):

Lehrerurteile in unterrichtlichen Fehlersituationen. Theoretische Rekonstruktion eines schulischen Alltagsphänomens.

http://www.bwpat.de/ausgabe22/mindnich_bwpat22.pdf

Ein herzliches Danke an die Autorinnen und Autoren!

Den LeserInnen dieser Ausgabe wünschen wir eine anregende und interessante Lektüre – über Rückmeldungen jeglicher Art würden wir uns – auch ganz im Sinne des Editorials – freuen.

Partner-INFO: SAP University Alliances

SAP Academic Conference EMEA dieses Jahr in Dresden



Die SAP Academic Conference EMEA (ehem. UA User Group Meeting) ist der regelmäßige Treffpunkt für Lehrende aus den Regionen Europe, Middle East und Africa (EMEA), die im Rahmen des University Alliances Programms (UA) SAP-Software aktiv in der Lehre einsetzen. Die Konferenz richtet sich sowohl an Wissenschaftler als auch an Industrie- und Bildungspartner, die an aktuellen Entwicklungen und Trends im Bereich Einsatz von Unternehmenssoftware in Forschung und Lehre interessiert sind. Im Rahmen von Vorträgen, Diskussionsrunden und an zahlreichen Informationsständen bietet es Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit Fachkollegen und zum Knüpfen neuer Netzwerkkontakte. Die Veranstaltung, mit Focus auf innovativen Themen und der Region CEE findet dieses Jahr am **6. und 7. September in Dresden** statt.

Join the Community www.uac.sap.com

Follow SAP University Alliances: [Facebook](#) | [Twitter](#) | [LinkedIn](#) | [Xing](#)

2. Letzter Beitrag zu Ausgabe 21

Noch knapp vor dem Ende als aktuelle Ausgabe haben wir einen weiteren Artikel als Update für Ausgabe 21 „**Qualität und Qualitätsmanagement in der Berufsbildung**“ online stellen können:

Im ersten Teil neu ist der Diskussionsbeitrag von Michaela JONACH, Franz GRAMLINGER & Sigrid HARTL (ARQA-VET, Wien):

Qualität braucht Kultur. Das Quality Culture Konzept und seine Anwendungsmöglichkeiten im Kontext von (berufsbildenden) Schulen.

Online: http://www.bwpat.de/ausgabe21/jonach_etal_bwpat21.pdf

Damit konnte Ausgabe 21, die mit insgesamt 24 Beiträgen recht umfangreich geworden ist, abgeschlossen und ins Archiv bzw. in die „bwp@ Ausgaben“

(<http://www.bwpat.de/content/ausgabe/21>) verschoben werden.

3. Call for Papers für bwp@ Ausgabe 23

Ein letztes Mal noch wollen wir auf den Call for Papers für die Herbst/Winter-Ausgabe Nr. 23 (Thema: **Akademisierung der Berufsbildung**) hinweisen, weil er nur noch knapp drei Wochen offen ist. Herausgeber werden Karin BÜCHTER, H.-Hugo KREMER und Dietmar FROMMBERGER als Gastherausgeber sein, online finden Sie den Call unter:

http://www.bwpat.de/vorschau/cfp_bwpat23.pdf

Die Termine dazu:

@ Ende der Einreichfrist für **Abstracts: 16. Juli 2012**

@ Abgabetermin der **Beiträge: 1. Oktober 2012**

@ Online-Termin der Ausgabe 23: **Dezember 2012**

Bitte senden Sie Ihr Abstract ausschließlich an redaktion23@bwpat.de.

Partner-INFO: GIZ

Die GIZ baut ihr Leistungsportfolio „Berufliche Bildung“ in Saudi-Arabien aus



Am von der GIZ betriebenen Technical Trainers College in Riad beenden im Sommer die ersten Master-Absolventen ihre Ausbildung. Um eine bedarfsorientierte Beschäftigung zu gewährleisten, hat die Technical & Vocational Training Corporation die GIZ mit dem Aufbau eines College of Technology in Yanbu beauftragt. Dort werden die Teacher Trainer mit zeitgemäßer Fachdidaktik saudische Jugendliche in Metall- und Elektroberufen ausbilden.

Auch das neue Leistungsmodul „Labour Market Services“ entwickelt sich positiv. Der Human Resource Development Fund hat die GIZ beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für eine National Workforce Company (NWC) durchzuführen. Die NWC soll als Zeitarbeitsagentur und arbeitsmarktpolitisches Kompetenzzentrum agieren. Saudischen Arbeitnehmern kann so der Zugang zum Arbeitsmarkt erleichtert werden.

Neben Saudi-Arabien sind wir auch weiterhin vor allem auf der Arabischen Halbinsel, Nordafrika und dem Nahen Osten sowie Südostasien aktiv. *Dafür suchen wir wie stets geeignete Berufsbildungsfachleute als Gutachter oder Entsandte!*

Für Nachfragen: peter.wunsch@giz.de

Senior Business Developer Berufliche Bildung, GIZ IS

4. Bildungsmonitor für die Jugendsozialarbeit

Seit ca. einem dreiviertel Jahr gibt der Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit den „Bildungsmonitor für die Jugendsozialarbeit“ heraus. Dieser Bildungsmonitor systematisiert bildungspolitisch relevante Entwicklungen im Bund und in den Bundesländern, gibt Hinweise auf neue und laufende bildungspolitische Studien und Programme, stellt deren Inhalte und Ergebnisse vor und informiert über aktuelle Erkenntnisse des Fachdiskurses aus Forschung und bildungspolitisch relevanten Organisationen.

Bisher sind drei Ausgaben erschienen (die letzte mit 50 Seiten besonders umfangreich), die alle nachzulesen sind unter: http://rmhserver2.netestate.de/koop_jsa/388

Wir glauben, dass das für bwp@ Leserinnen und Leser interessant sein könnte.

5. Konferenz- und Tagungs-Hinweise

Österr. Berufsbildungsforschungskonferenz 5./6.7.2012



Nächste Woche, am 5. und 6. Juli 2012 findet im Museum Arbeitswelt in Steyr/OÖ zum 3. Mal die **Österreichische Konferenz für Berufsbildungsforschung** zum Schwerpunktthema „Neue Lernwelten als Chance für alle“ statt.

Die Anmeldung ist bereits geschlossen, aber Sie können sich über die Konferenz-Homepage bereits im Vorfeld ausgezeichnet informieren: nicht nur über die drei Keynotes von Elsbeth STERN/ ETH Zürich, Marius BUSEMEYER/ Univ. Konstanz und Kjell RUBENSON/ University of British Columbia); zu allen Foren und Paper-Sessions finden Sie die Abstracts online unter: <http://www.arga-vet.at/bbfk/?id=abs>, Informationen zu den ReferentInnen (<http://www.arga-vet.at/bbfk/?id=autor>) und eine ausgezeichnete Suchfunktion ergänzen das Online-Informationsangebot auf www.berufsbildungsforschung-konferenz.at.

bwp@ wird sich außerdem am zweiten Tag als eine von sechs Zeitschriften in einer "Zeitschriften-Session", präsentieren – wir freuen uns darauf.

Und wir werden auch wie in den vergangenen Jahren wieder die Preisträger des Österreichischen Berufsbildungsforschungspreises 2012 vorstellen – dazu mehr im nächsten Newsletter.

9. Fernausbildungskongress in Hamburg 4.-6.9.2012



Das Forum Technologiegestützte (Aus)Bildung – 9. Fernausbildungskongress der Bundeswehr wird vom 4. bis zum 6. September an der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg stattfinden.

Im Mittelpunkt des Kongresses stehen – unter dem Motto „**alles bleibt anders**“ – folgende Schwerpunkt-Themen:

- > „Für und durch den Einsatz lernen“,
- > „Fit für den Wettbewerb durch (Aus-)Bildung“ und
- > „verBUNDen“.

Treffen Sie hier wichtige Entscheider der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung, führende Personalentwickler und Wissenschaftler, Bildungsträger sowie Entwickler innovativer Lösungsansätze aus dem Gebiet der technologiegestützten Bildung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fernausbildungskongress.org.

17. Hochschultage Berufliche Bildung 2013 in Duisburg-Essen

Die 17. Hochschultage Berufliche Bildung 2013 finden vom 13. bis 15. März 2013 an der Universität Duisburg-Essen unter dem Motto: „**Arbeit der Zukunft – Zukunft der Arbeit**, Berufliche Bildung, Qualifikation und Fachkräftebedarf im Zeichen des demographischen Wandels“ statt. Zu der Tagung auf dem Campus Essen werden ca. 1.700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet, welche aus unterschiedlichen Disziplinen, Institutionen und Arbeitszusammenhängen kommen und das gesamte Spektrum der beruflichen Bildung abdecken.

Der Call for Papers endet **am 29. Juni 2012 (!)**, Postereinsendungen sind bis 1. November 2012 möglich.

Weiterführende Informationen: <http://hochschultage-2013.de>

Hochschultage-Newsletter: <http://www.uni-due.de/hochschultage-2013/newsletter.php>

Partner-INFO: PÄDAGOGIK Heft 6/2012

Thema: Schüler als Lernhelfer

Wenn Schüler sich beim Lernen helfen, dann sollten beide Seiten etwas dabei lernen. Wobei können Schüler helfen und wie können Lehrer sie bei dieser Arbeit unterstützen?

Vorgestellt werden u.a.

- Helfersysteme im individualisierten Unterricht der Sekundarstufe I,
- Praktiken der wechselseitigen Unterstützung in der Sekundarstufe II,
- ein Ausbildungssystem für die Leitung von Arbeitsgemeinschaften

Außerdem in den Rubriken

@ *Beitrag*: Hinweise zur Gestaltung eines Sabbatjahres

@ *Serie*: Folge 6 Diagnostizieren und Fördern im Lehrerberuf

@ *Bildungspolitik*: Sekundarstufe II als gemeinsame Stufe der Berufs- und Studienvorbereitung

@ *Rezensionen*: Inklusion in der Sekundarstufe

Vorschau auf **Heft 7/8**:

Thema 1: Problemlösendes Arbeiten

Thema 2: Lernen für die Welt von morgen

Mehr zu PÄDAGOGIK unter: www.beltz-paedagogik.de

PÄDAGOGIK

SCHÜLER ALS LERNHELPER
6'12

BEITRAG: PLANUNG UND GESTALTUNG EINES SABBATJAHRES
BILDUNGSPOLITIK: AUSBILDUNG MIT STUDIENBERECHTIGUNG FÜR ALLE



6. bwp@ Informativ

@ PUBLIKATIONSHINWEISE:

@ BARRE, Kirsten/ HAHN, Carmen (Hrsg.) (2012): Kompetenz - Fragen an eine (berufs-) pädagogische Kategorie.

Mit Beiträgen von Peter DEHNBOSTEL, Carmen HAHN, Anna JASTRZEBSKI, Anna FLASINSKA, Kirsten BARRE, Karin BÜCHTER. Reihe Berufsbildung, Band 2. Hamburg: Helmut-Schmidt-Universität, Bibliothek ISBN 978-3-86818-032-9 (print) ISBN 978-3-86818-033-6 (print).

Online verfügbar unter: <http://opus.unibw-hamburg.de/volltexte/2012/2984>

@ CLEMENT, Ute (2012): Ehrbare Berufe für coole Jungs. Wie Ausbildung für schwache Jugendliche gelingen kann. Weinheim: Juventa Paperback. 138 S, 19,95 €, ISBN 978-3-7799-2255-1

@ STELLENAUSSCHREIBUNG:

An der Georg-August-Universität **Göttingen** ist an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Professur für Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter

Entgeltgruppe TV-L E13 (75% einer vollen Stelle, 29,85 Wochenstunden)

zu besetzen. Die Stelle ist zunächst befristet auf drei Jahre.

Ende der Bewerbungsfrist: **28.6.2012**

http://www.bwpat.de/content/fileadmin/user_upload/personelles/WiMa_Goettingen_06-2012.pdf

@ VERMISCHTES:

@ Am 22.6.2012 haben die KMK und das BMBF gemeinsam mit dem DIPF den Bericht "Bildung in Deutschland 2012" vorgestellt. Der vierte **Bildungsbericht** zeigt die Gesamtentwicklung des deutschen Bildungssystems und widmet sich in seinem Schwerpunktkapitel dem Thema "Kulturelle/ musisch-ästhetische Bildung im Lebenslauf". Als langfristige Trends zeigen sich u.a. ein weiteres Ansteigen der Bildungsausgaben, der Anstieg des Bildungsniveaus und eine steigende Bildungsbeteiligung.

Den Bericht mit weiterführenden Materialien und Informationen finden Sie online unter:

<http://www.bildungsbericht.de>.

@ Die neue Ausgabe der Zeitschrift für Hochschulentwicklung (**ZFHE** 7/3, Juni 2012) ist online erschienen. Sie widmet sich dem Thema "**Lernkulturen an Hochschulen**" und wird von Taiga BRAHM und Dieter EULER herausgegeben. Alle Beiträge der Ausgabe sind frei zugänglich als PDF-Dateien unter <http://www.zfhe.at/index.php/zfhe/issue/view/33>.

@ Die Organisatoren der gtw-Herbstkonferenz informieren, dass das Programm und die Möglichkeit zur Konferenzanmeldung sind seit dem 19.06.2012 online unter www.gtw-konferenz.de verfügbar sind. Die **17. gtw-Herbstkonferenz** findet am 9./10. Oktober in Flensburg statt.

@ Das Cedefop hat eine neue Synopsis des **Europäischen Berufsbildungsthesaurus** in elf Sprachen herausgegeben. Dieses Tool bietet allen Nutzern, die beruflich mit Bildung, Berufsbildung und Beschäftigung befasst sind, eine übersichtliche Zusammenstellung von 1 207 Begriffen und Konzepten, die in der Literatur zum Thema Berufsbildung in Europa häufig vorkommen, und will damit ein gemeinsames Verständnis der einschlägigen Fachterminologie fördern. Das „synoptische Format“ des Thesaurus ermöglicht einen raschen, nach Sprache, Begriff und Thema abrufbaren Überblick und bildet die Grundlage für den umfassenden Online-Thesaurus, der derzeit erstellt wird. Download (12,6 MB, 716 Seiten!): http://www.cedefop.europa.eu/EN/Files/4114_en.pdf

@ Und gemeinsam mit RAND Europe und dem ESRC führt Cedefop eine **Umfrage zur Attraktivität der beruflichen Erstausbildung** in Europa durch. Gesucht sind Arbeitgeber, Lehrerinnen und Lehrer und Bildungsberater, die sich ein paar Minuten dafür Zeit nehmen. Mehr dazu unter <http://www.cedefop.europa.eu/EN/news/20098.aspx>

@ Das ECVET Magazin Nummer 09 ist erschienen – eine Spezialausgabe „ECVET pilot projects 2008 – 2011. Outcomes of the Final Conference“:

http://ecvet-projects.eu/Documents/Bulletins/ECVET_Mag_09_final_4_web.pdf

@ Noch einmal ECVET: Die Nationale Agentur beim BIBB hat ihren ECVET-Flyer neu aufgelegt: auf 24 Seiten vermittelt er gut verständlich aktuelle Basisinformationen über das Europäische Leistungspunktesystem für die Berufsbildung (ECVET) und seine Umsetzung in Deutschland. Zum Download: http://www.na-bibb.de/uploads/tx_ttproducts/datasheet/na_ecvet_1205_web.pdf

Die PÄDAGOGIK-Leseempfehlungen haben wir uns für den Sommer-Newsletter aufgehoben, in der Hoffnung, dass Sie dann vielleicht mehr Zeit und Muse zum Lesen haben – und auch die Ausgabe 22 bereits durchschauen konnten.

Damit wünschen wir allen unseren Leserinnen und Lesern schon jetzt schöne Sommerwochen und grüßen herzlich
die **bwp@** Herausgeber

Karin Büchter, Franz Gramlinger, H.-Hugo Kremer & Tade Tramm

=====

bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online
ISSN 1618-8543 www.bwpat.de
Anschrift der Herausgeber: *bwp@*
c/o Universität Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg
mail to: hrsg (at) bwpat.de

=====

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf www.bwpat.de eingetragen haben.
Wenn Sie andere davon informieren wollen, leiten Sie diese E-Mail oder den Link bitte weiter.
Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie eine Mail an:
herausgeber (at) bwpat.de
Sollten Sie in diesem Newsletter inserieren oder eine Kooperation mit *bwp@* als Partner oder Sponsor eingehen wollen, so schicken Sie uns diesbezüglich bitte ebenfalls eine kurze Mail.

Partner von *bwp@* sind:

SAP University Alliances: <http://uac.sap.com>



PÄDAGOGIK bei BELTZ: www.beltz-paedagogik.de



giz - Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH: www.giz.de



VLW – Bundesverband der Lehrerinnen und Lehrer an Wirtschaftsschulen e.V.: www.vlw.de



W. Bertelsmann Verlag
Fachverlag für Bildung, Beruf und Sozialforschung
www.wbv.de



„alles bleibt anders“ - 9. Fernausbildungskongress der Bundeswehr an der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg, 4. – 6.9.2012
www.fernausbildungskongress.org



3. Österreichische Konferenz für Berufsbildungsforschung (5./ 6. Juli 2012 in Steyr): www.berufsbildungsforschung-konferenz.at

